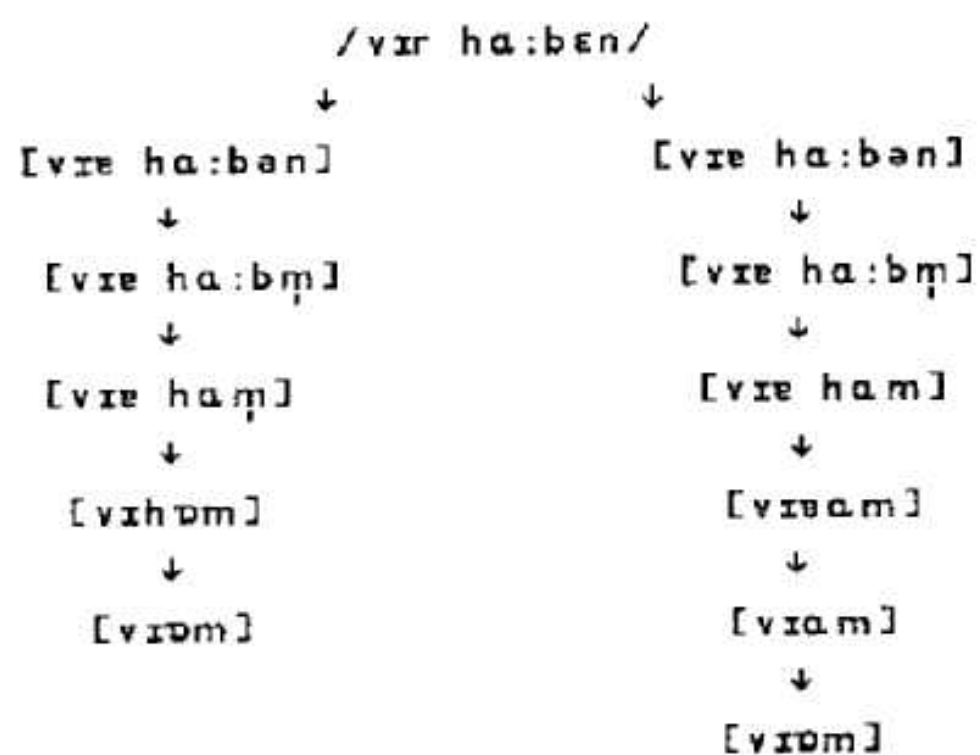


talen Form entsteht, da diese Sequenz, wie leicht zu ersehen, im Dialekt geplant war.

Interessant ist auch die Form [vrɔm] 'wir haben', da nicht genau geklärt werden kann, ob der ə-Schwa aus der r-Vokalisierung getilgt wurde (Innsbrucker r-Vokalisierung) oder ob er vom folgenden [a] absorbiert wurde:



Im zweiten Fall müßte die /h/-Tilgung sehr früh und die input-switch-Regel /a/ ↔ /o/ sehr spät erfolgen. Gegen diese zweite Interpretation spricht, daß die Sequenz im Dialekt geplant war, /a/ ↔ /o/ also schon früher auftreten müßte.